

Abkürzungen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **78 (1978)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Abkürzungen**Schrifttyp der Inschriften*

(am Ende der Wiedergabe steht der Hinweis jeweils in Klammern)

- a 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts oder vor 1686: kleine schwarze oder dunkelgelbe Lettern.
 - b um 1686/88ff.: mittelgroße, hellgelbe Lettern in ca. drei Varianten (z.T. fetter und weißlicher, z.T. magerer und gelblicher, z.T. CIO . . . , z.T. M . . .).
 - c ca. 1705 – ca. 1740: Lettern dunkelgelb oder golden, meist groß, oft sogar sehr groß (d.h. verschieden).
 - d zeitgenössische Beschriftungen von 1750–1850 (selten!): meist klein, zu Anfang des 19. Jahrhunderts z.T. Fraktur.
 - e nachträgliche Beschriftung um 1883 (?): hellgraue, meist kleine, z.T. aber auch größere (und stets sehr genaue) Lettern.
 - f letzte Phase ca. 1890–1914: schwarze, weiße u. a. Lettern individueller Art.
- A Ausnahmen.

Basler Institute oder Abteilungen von solchen

- HM. Historisches Museum
- KK. Kupferstichkabinett der Öffentlichen Kunstsammlung
- ÖK. Öffentliche Kunstsammlung (Kunstmuseum)
- Ptslg. Porträtsammlung (Universitätsbibliothek)
- StA. Staatsarchiv
- UB. Universitätsbibliothek

Lokalitäten im Museum an der Augustinergasse (vgl. S. 63)

- A Aula
- B Bibliothek
- S Sitzungszimmer
- V Vorraum der Aula

Fakultätszugehörigkeit bzw. Amt

- Ant Antistes (Oberstpfarrer)
- J Mitglied der Juristischen Fakultät
- M Mitglied der Medizinischen Fakultät
- Ph Mitglied der Philosophischen Fakultät
- Ph I Mitglied der philologisch-historischen Abteilung der Philosophischen Fakultät
- Ph II Mitglied der mathematisch-naturwissenschaftlichen Abteilung der Philosophischen Fakultät
- Th Mitglied der Theologischen Fakultät